

Am 27. Februar 2018 tagte der **Gemeinderat** unter Vorsitz von Oberbürgermeister Reitemann in der Balingen Stadthalle. Zur Beratung und Beschlussfassung standen folgende Themen auf der öffentlichen Tagesordnung:

Wahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr Balingen

In der Sitzung des Gemeinderates stimmten dessen Mitglieder den durchgeführten Wahlen in den Feuerwehrabteilungen Endingen und Erzingen einstimmig zu. Bei der Abteilung Endingen wurde der bisherige Abteilungskommandant Herr Roland Merz wiedergewählt. Auch dessen Stellvertreter Udo Sehring wurde in seinem Amt bestätigt. Bei der Abteilung Erzingen der Freiwilligen Feuerwehr wurde Herr Marius Mundt zum zweiten stellvertretenden Abteilungskommandanten gewählt.

Aufstellungsbeschlüsse gefasst

Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften ‚Rote Länder – 1. Änderung‘

Aktuell stehen im Gewerbegebiet Rote Länder keine freien Gewerbeflächen, welche sich im städtischen Eigentum befinden, zur Verfügung. Der zur Überplanung anstehende, östlich an das bestehende Gewerbegebiet angrenzende Erweiterungsbereich weist eine Fläche von rund 16.170 m² bzw. 1,6 ha auf und umfasst im Wesentlichen landwirtschaftliche Flächen und deren Wirtschaftswege, die sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans ‚Nordwestumfahrung Weilstetten‘ befinden.

Der Bereich soll mit dem Ziel erweitert werden, gewerbliche Bauflächen zu schaffen, die Erschließung zu regeln sowie eine städtebaulich geordnete Entwicklung sicherzustellen. Im Zuge der Gewerbegebietserweiterung wird ein Teil des angrenzenden Bebauungsplans ‚Nordwestumfahrung Weilstetten‘ geändert. Durch diese Maßnahme kann der dauerhaft steigenden Nachfrage an Gewerbebauplätzen entsprochen werden. Die Mitglieder des Gemeinderates stimmten dieser Planung einstimmig zu.

Bebauungsplan ‚Hirschstraße, Steinertstraße, Uhlandstraße, Frühlingsstraße, Lilienstraße – Straßenplanung

Die sich im Bereich der Hirschstraße, Steinertstraße, Uhlandstraße, Frühlingsstraße und der Lilienstraße befindenden Verkehrsflächen dienen als innerörtliche Wohnsammel- oder Anliegerstraßen der Erschließung der umliegenden Wohnbebauung. Der Zustand dieser Straßen ist sanierungsbedürftig, so dass innerhalb der kommenden Jahre eine sukzessive Erneuerung erfolgen muss. Im Rahmen des aktuellen Bebauungsplanverfahrens sollen die Straßenplanung und die Erschließung entsprechend den heutigen, aktuellen verkehrlichen und funktionalen Anforderungen und Bedürfnissen für das Quartier geregelt werden. Darüber hinaus sollen die Grundlagen für die Sanierung sowie für den erstmaligen Endausbau und im Weiteren für die Erschließungsbeitragsfähigkeit

geschaffen werden. Die Stadträtinnen und Stadträte stimmten auch dieser Planung einstimmig zu.

Abrechnungsbeschlüsse

Knoten B 27/B 463 Balingen-Süd

Die Umgestaltung des Knotens B 27/B 463 mit Anschluss des Gartencenters „Mauk“ wurde von der Firma Gebr. Stumpp aus Balingen durchgeführt. Ebenso die Herstellung der Beschleunigungsspur in Richtung Endingen. Die Abrechnung für die beiden zusammengeführten Maßnahmen wird mit 1.716.309,51 Euro festgestellt. Der Kostenanteil der Stadt Balingen betrug dabei 697.668,29 €, die weiteren Kosten wurden von Bund und Land getragen.

Endausbau Baugebiet "Schlichte"

Der Endausbau umfasste ein Teilstück der Donaustraße mit den anschließenden Wohnwegen. Diese Maßnahmen wurden 2008 und 2009 durch die Firma Gebr. Stumpp durchgeführt. Im Jahr 2012 erfolgten noch Pflanzarbeiten. Die Baukostenabrechnung beläuft sich hierbei auf 415.437,93 Euro.

1. Stingstraße Kanalauswechselung und Straßenbau von Gebäude

Nrn. 93 bis 143

2. Rainweg Kanalauswechselung und Straßenbau

Im Rahmen der Erneuerung der Erschließungsanlagen am Binsbol wurden in den Jahren 2006 bis 2009 zwei weitere Maßnahmen von der Firma Gebr. Stumpp durchgeführt. Die Maßnahme in der Stingstraße schloss dabei mit Kosten von 336.635,72 Euro, die im Rainweg mit 239.064,37 Euro ab.

Kanalumhängung im Bereich Schillerstraße

Für die Zuleitung von Mischwasser aus der Schillerstraße in das Regenüberlaufbecken in der Badstraße, musste eine Unterquerung der Steinach auf Höhe des alten Finanzamtes und ein Zuleitungssammler entlang dem Feuerwehrgebäude bis zur Badstraße geschaffen werden. Die Maßnahme wurde 2009 durch die Firma Stotz Bau GmbH durchgeführt. Das Projekt schloss mit Kosten in Höhe von 227.804,45 Euro ab.

Obere Breite Erschließung 2. Bauabschnitt 1. Teil

Die Erschließung des zweiten Bauabschnittes des Baugebiets „Obere Breite“ im Stadtteil Weilstetten wurde im Jahr 2016 durch die Firma Gebr. Stumpp durchgeführt und 2017 abgerechnet. Die Maßnahme schließt mit Kosten in Höhe von 1.335.739,04 Euro ab.

Der Gemeinderat stimmte diesen Abrechnungsbeschlüssen jeweils einstimmig zu.

Mitfahrbänke im gesamten Stadtgebiet

Stadtrat Jessen regte in der vergangenen Sitzung des Gemeinderates an, Mitfahrbänke in einfacher Form in ganz Balingen zu installieren. Seiner Ansicht nach würde sich der Aufwand hierbei in einem überschaubaren Rahmen halten und einen deutlichen Mehrwert für die alternde Gesellschaft bedeuten. Oberbürgermeister Helmut Reitemann sagt zu, die Anregung genau zu prüfen und gegebenenfalls die Mitfahrbänke zunächst an ein bis zwei Stellen in Balingen zu testen.

Aktuelle Parkplatzsituation

Aufgrund der derzeitigen Sperrung des Parkhauses bei der Agentur für Arbeit, schlug Stadtrat Nies vor, zwei bis drei weitere Parkdecks im Parkhaus Wilhelmstraße für Dauerparker zur Verfügung zu stellen und somit die Parkdauerbegrenzung vorübergehend aufzuheben. Oberbürgermeister Helmut Reitemann sagte eine genaue Prüfung des Vorschlags zu.

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am

Dienstag, 20. März 2018, 17.00 Uhr

in der Stadthalle Balingen, Großer Saal, statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor den Sitzungen dem Mitteilungsblatt „Balingen aktuell“ und der örtlichen Presse entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie am Aushang des Rathauses. Im Internet auf der Homepage der Stadt Balingen unter www.balingen.de sind die aktuellen Tagesordnungen mit den dazugehörigen schriftlichen Verwaltungsinformationen (Drucksachen) abrufbar.

Sofern Sie den [städtischen Newsletter](#) beziehen (kann auf der Startseite der städtischen Homepage abonniert werden) erhalten Sie automatisch die Tagesordnungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse sowie die Presseberichte zu den Sitzungen.